



hafenheimat

NEUSTADT IN HOLSTEIN

UND DIE



AGENDA 2030

ERGEBNISSE EINER BESTANDSAUFNAHME
MIT AUSBLICK AUF EINE STRATEGIE FÜR DIE STADT



INHALT



ALLE AN BORD

GRUSSWORT VON SÖNKE SELA
UND MIRKO SPIECKERMANN



DER KURS IST EINS – ZWO – DREI

DIE AGENDA 2030



MEINE, DEINE, UNSERE HAFENHEIMAT

DAS IST NEUSTADT IN HOLSTEIN



WIE STEHT NEUSTADT IN HOLSTEIN DA?

WAS EINE BESTANDSAUFNAHME ÜBER
DEN KURS DER STADT VERRÄT



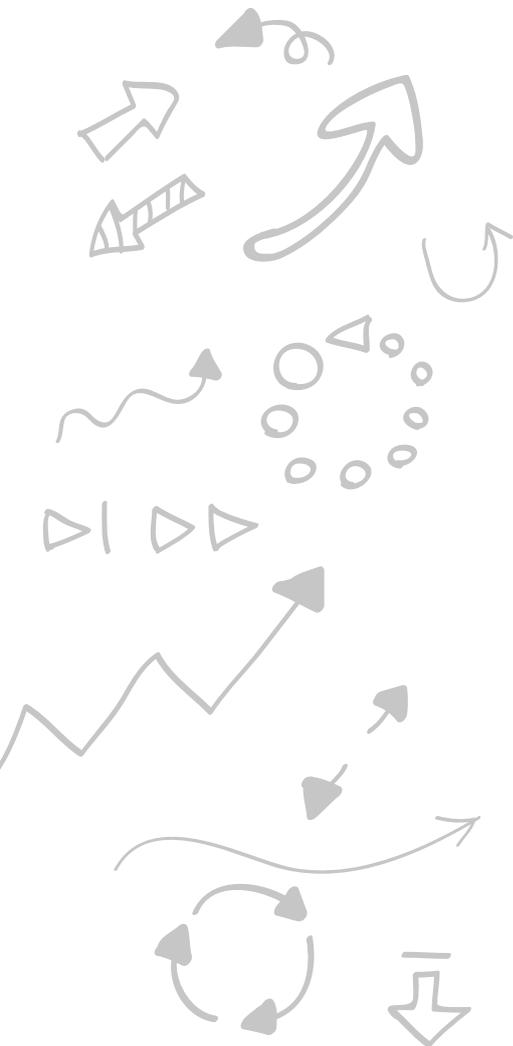
SEGEL SETZEN

WAS NEUSTADT (NOCH) VORHAT



NEUSTÄDTER LEUCHTTURM VORAUSNEHMEN

BÜRGERMEISTER,
NACHHALTIGKEITSMANAGERIN
UND 1. STADTRAT IM INTERVIEW



ALLE AN BORD

GRUSSWORT VON SÖNKE SELA UND MIRKO SPIECKERMANN

LIEBE NEUSTÄDTERINNEN UND NEUSTÄDTER, LIEBE GÄSTE UNSERER STADT,

die Stadt Neustadt in Holstein mit den Seebädern Pelzerhaken und Rettin ist eine jung gebliebene historische Hafenstadt mit rund 15.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Sie ist Europastadt, staatlich anerkanntes Ostseebad, vielfältiges (Wasser-)Sportparadies und mit ihrem lebendigen Hafentreiben sowie gemütlichem Kleinstadtfair das Herz der Region Lübecker Bucht.

“ SO SIND WIR FÜR
VIELE DER ORT DES
PERSÖNLICHEN GLÜCKS,
GELIEBTES ZUHAUSE UND
(WAHL)HEIMAT. NEUSTADT
IN HOLSTEIN – MEINE
HAFENHEIMAT.

Wir sehen es als Aufgabe, unsere hafenheimat heute und für künftige Generationen zu bewahren. Die zunehmenden Unwetterereignisse, wie Starkregen, Hochwasser und Hitze verdeutlichen, wie wichtig das Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit für unsere Gesellschaft ist. Auch die Stadt Neustadt in Holstein steht in der Verantwortung, ihren Teil für eine zukunftsfähigere und lebenswerte Welt beizutragen. Um sich dieser Herausforderung anzunehmen wurde im Juni 2020 ein Nach-

haltigkeitsmanagement in der Stadt installiert, welches ermöglicht, das Engagement vor Ort noch besser zu koordinieren, weitere Aktionen und Maßnahmen auf den Weg zu bringen und die beteiligten Akteure aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft sowie auch die Öffentlichkeit mit einzubeziehen.

Mit der Agenda 2030 und den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung hat sich die Weltgemeinschaft gemeinsam auf den Weg in eine gerechtere und nachhaltigere Zukunft gemacht. Und

Neustadt in Holstein ist dabei: Im März 2021 wurde von der Stadtverordnetenversammlung die Musterresolution der Agenda 2030 unterzeichnet, um die 17 Ziele vor Ort im Rahmen des Projekts „Global Nachhaltige Kommune Schleswig-Holstein“ umzusetzen und im nächsten Schritt eine Nachhaltigkeitsstrategie für die Stadt zu entwickeln. Die Broschüre, die Sie gerade in den Händen halten, gibt einen Über-



Sönke Sela
Bürgervorsteher



Mirko Spieckermann
Bürgermeister

blick über die durchgeführte Bestandsaufnahme in Neustadt in Holstein. Wo tragen wir bereits zur Umsetzung der 17 nachhaltigen Ziele bei, wo liegen unsere Schwerpunkte und Stärken und wo zeigt sich noch Handlungsbedarf? All das haben wir für Sie übersichtsartig zusammengestellt und möchten Sie hiermit einladen, unsere Stadt aus nachhaltiger Sichtweise neu kennenzulernen.

1. DER KURS IST EINS – ZWO – DREI



DIE AGENDA 2030

DIE AGENDA 2030 MIT IHREN 17 ZIELEN

193 Länder der Vereinten Nationen haben sich im Jahr 2015 mit der Agenda 2030 auf eine gemeinsame Strategie geeinigt, um den weltweiten Herausforderungen zu begegnen. Egal ob im Globalen Norden oder Süden: weltweit haben sich alle Länder verpflichtet, die 17 Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 umzusetzen, darunter auch Deutschland.

Kommunen, Städte, Länder, Organisationen, Unternehmen, aber auch viele Einzelpersonen haben sich seither auf den Weg gemacht die Agenda 2030 in ihren Strukturen und Praktiken zu integrieren.

**NIEMANDEN
ZURÜCK-
LASSEN***

WAS WOLLEN DIE ZIELE ERREICHEN?

Die Ziele berücksichtigen alle drei Dimensionen der Nachhaltigkeit gleichermaßen – Soziales, Umwelt und Wirtschaft. Im Wesentlichen sollen die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung:

- ✓ Armut und Hunger beenden und Ungleichheiten bekämpfen
- ✓ Selbstbestimmung der Menschen stärken, Geschlechtergerechtigkeit und ein gutes und gesundes Leben für alle sichern
- ✓ Wohlstand für alle fördern und Lebensweisen weltweit nachhaltig gestalten
- ✓ Ökologische Grenzen der Erde respektieren: Klimawandel bekämpfen, natürliche Lebensgrundlagen bewahren und nachhaltig nutzen
- ✓ Menschenrechte schützen, Frieden und gute Regierungsführung
- ✓ Partnerschaften aufbauen

Dabei fordert die Agenda 2030 ausdrücklich, die Schwächsten und Verwundbarsten in den Mittelpunkt zu stellen und niemanden zurückzulassen* („leave no one behind“).

WARUM KOMMT STÄDTEN EINE SCHLÜSSELROLLE ZU?

Bei der Umsetzung der 2030-Agenda sind Städte wie Neustadt in Holstein von zentraler Bedeutung. Denn viele der Ziele hängen direkt oder indirekt mit den täglichen Aufgaben der lokalen Verwaltungen zusammen und können nur hier umgesetzt werden. Dazu kommt, dass jede Stadt oder Kommune selbst am besten weiß, wo der „Schuh drückt“ und welche Stellschrauben es gibt, im Sinne der Nachhaltigkeit etwas zu verändern.



Die bedeutende Rolle von Städten und Kommunen zeigt sich im Ziel 11 „Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten“. Dieses Ziel nimmt explizit die kommunale Ebene in die Pflicht.



DIE AGENDA 2030 IN NEUSTADT IN HOLSTEIN

In Neustadt in Holstein steht nicht erst seit der Bestandsaufnahme im Jahr 2021 fest, dass die 17 Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 in der Stadt verankert werden sollen: Getragen durch Verwaltung und Politik wird deshalb 2022/23 die Neustädter Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt.

Dabei hat die Bestandsaufnahme 2021 gezeigt: Die Stadt trägt schon heute sehr umfangreich zu den 17 Zielen mit ihren 169 Unterzielen bei und ist bereits in vielen Bereichen sehr gut aufgestellt! Zudem hat die Bestandsaufnahme Ansätze aufgezeigt, wo Neustadt in Holstein noch Möglichkeiten hat, sich weiterzuentwickeln.



BEGRIFFSERKLÄRUNG:

Agenda 2030, Nachhaltigkeitsziele, Sustainable Development Goals (SDGs, englisch) werden oft bedeutungsgleich verwendet.

DIE 17 NACHHALTIGKEITSZIELE – mit insgesamt 169 Unterzielen – beschreiben die Themen, in denen gehandelt werden muss.

Nachhaltige Entwicklung heißt dabei, nicht auf Kosten von Menschen in anderen Regionen und von folgenden Generationen, unseren Kindern und Enkel:innen, zu leben. Aktuelle Bedürfnisse dürfen also nicht auf Kosten zukünftiger Generationen bedient werden.

www.17ziele.de



2. MEINE, DEINE, UNSERE HAFENHEIMAT



DAS IST NEUSTADT IN HOLSTEIN

Neustadt in Holstein ist eine lebenswerte Kleinstadt an der Lübecker Bucht mit rund 15.000 Einwohner:innen, welche seit dem Jahr 2021 auf ein 778-jähriges Bestehen zurückblicken kann. Die Stadt ist mit den Seebädern Pelzerhaken und Rettin das Herz der Region Lübecker Bucht.

Als „hafenheimat“ will sie Menschen willkommen heißen und ihnen das Gefühl geben angekommen zu sein. Dies gilt sowohl für Menschen, die dauerhaft in der Stadt leben, Besucher:innen auf Zeit aber auch Unternehmen. Darüber hinaus möchte die Stadt Neustadt in Holstein als „hafenheimat“ eine nachhaltige Lebensqualität unterstützen sowie bewusster zu leben.

MIT NEUSTADT IN HOLSTEIN VERBINDET JEDER UND JEDE ETWAS ANDERES, HIER EIN PAAR BESONDERHEITEN...

- es gibt seit 1997 ein **KINDER- UND JUGENDPARLAMENT**, das den Jüngsten der Stadt seither eine Stimme im Rathaus verleiht.
- als **STADT DES WASSERSPORTS** bietet Neustadt in Holstein ideale Bedingungen für Segeln, Surfen, Kiten und vieles mehr.
- die **KINDER-UNI NEUSTADT** bietet Kindern im Alter von 4-14 Jahren kostenlose Vorlesungen an.
- befindet sich die **ÄLTESTE FISCHERINNUNG** Deutschlands.
- seit vielen Jahren richtet die Stadt das **europäische folklore festival** mit Gästen aus aller Welt aus – von daher trägt Neustadt den Titel „Europastadt“.
- ist mit seinen Gesundheitszentren ein wichtiger **GESUNDHEITSSTANDORT** in der Lübecker Bucht.
- verfügt seit über 150 Jahren über einen **AKTIVEN GEWERBEVEREIN**.
- blickt auf über **777 JAHRE** Tradition als Hafenstadt zurück.
- hat einen **ATTRAKTIVEN WOCHENMARKT** mit einer über 130-jährigen Geschichte.
- hat einen der längsten **SPAZIERWEGE DER OSTSEEKÜSTE**.
- verfügt über ca. 2.500 Stellplätze auf 11 insgesamt **WOHNMOBILSTELL- UND CAMPINGPLÄTZEN**.
- das **zeitTor-MUSEUM** bietet für Groß und Klein von nah und fern geschichtliches und archäologisches Erleben mit Schwerpunkten zur Ur- und Frühgeschichte und Stadtgeschichte.
- verzeichnet monatlich in der Hauptsaison über **80.000 ÜBERNACHTUNGEN**.
- die Stadt ist eine von **36 STÄDTEN** mit dem Namen Neustadt, von denen 27 in Deutschland liegen, aber auch in Österreich oder in Polen.
- hat ein Durchschnittsalter von **49,5 JAHREN**.



SO SIND WIR FÜR VIELE DER ORT DES
PERSÖNLICHEN GLÜCKS,
GELIEBTES ZUHAUSE UND (WAHL)HEIMAT,
NEUSTADT IN HOLSTEIN - MEINE HAFENHEIMAT.

3. WIE STEHT NEUSTADT IN HOLSTEIN DA?



WAS EINE BESTANDSAUFNAHME ÜBER DEN KURS DER STADT VERRÄT

Für die Stadt Neustadt in Holstein stand mit Einstellung der Nachhaltigkeitsmanagerin im Jahr 2020 fest, dass eine Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt werden sollte.

Am Anfang des Prozesses wurde gefragt: Durch welche Handlungen trägt die Stadt Neustadt in Holstein bereits heute zur Umsetzung der Agenda 2030 bei? Antworten auf diese Frage wurden in einer Bestandsaufnahme abgebildet, die 2021 durchgeführt wurde. Die Bestandsaufnahme ist eine umfassende Analyse auf Basis der Neustädter Aktivitäten, Projekte und Maßnahmen, die mit den Verwaltungsmitarbeitenden erarbeitet wurde. Die Analyse ist eine Momentaufnahme der sich ständig weiterentwickelnden Arbeit der Neustädter Verwaltung und gibt Impulse für die zukünftige Arbeit zum Thema Nachhaltigkeit.



UNTERSTÜTZUNG DURCH DAS PROJEKT „GLOBAL NACHHALTIGE KOMMUNE“

Neustadt in Holstein wird bei der Bestandsaufnahme und der Nachhaltigkeitsstrategie durch das Projekt „Global Nachhaltige Kommune Schleswig-Holstein“ unterstützt. Dafür reichte die Stadt eine Interessensbekundung zur Teilnahme ein und startete mit vielen anderen Kommunen einen Prozess zur Umsetzung der Agenda 2030 vor Ort. Das Projekt wird von der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) von Engagement Global umgesetzt.

ERGEBNISSE DER NEUSTÄDTER BESTANDSAUFNAHME

Die Ergebnisse der Bestandsaufnahme wurden mit den Verwaltungsmitarbeitenden diskutiert sowie ergänzt. Im Mittelpunkt stand dabei, welche der 17 Nachhaltigkeitsziele durch vorhandene Aktivitäten

bereits gut abgedeckt sind und welche stärker in den Fokus gerückt werden könnten. Die Ergebnisse stellen die Basis für die Nachhaltigkeitsstrategie dar.

DURCHFÜHRUNG BESTANDSAUFNAHME: STADTVERWALTUNG NEUSTADT IN HOLSTEIN



THEMENFELDER DER BESTANDSAUFNAHME



Die Themenfelder dienen als eine Art Überschrift, unter welche die zahlreichen Aktivitäten und Maßnahmen der Stadt zugeordnet werden können. Im Folgenden geben wir einen Einblick in die umfassenden Ergebnisse und zeigen, welche Aktivitäten in Neustadt in Holstein bereits bestehen, zeigen Beispiele der Umsetzung auf und benennen zukünftig geplante Projekte oder Ideen.

1. LEBENSLANGES LERNEN UND KULTUR

Im Themenfeld Lebenslanges Lernen und Kultur kann die Stadt auf eine enorme Bandbreite von Angeboten und langjährig bewährte Strukturen zurückgreifen.

Für den **BEREICH DES LEBENSLANGEN LERNEN** ist man in der Stadt für alle Generationen tagtäglich aktiv: Angefangen bei den Kleinsten gibt es in der Stadt diverse (auch städtische) Kindertagesstätten, Horte und Tagesmütter mit Betreuungsplätzen für unter und über Dreijährige. Diese Plätze werden auch nach sozialen Kriterien ver-

geben und haben einen hohen Bildungsanspruch: Bildungskonzepte formulieren die pädagogische Leitidee, orientieren sich an der Bildung für nachhaltige Entwicklung und sichern mit Weiterbildungen und Netzwerkarbeit den hohen Qualifikationsanspruch.

Neben der schulischen Ausbildung in Neustadt – durch Grundschule, Gemeinschaftsschule, Förderschule, Gymnasium als auch Berufsschule – werden Kinder und Jugendliche durch die **STADTJUGENDPFLEGE**, dem **JUGENDCAFÉ** sowie **JUGENDTREFF** angesprochen. Hier haben sie die Möglichkeit sich außerhalb der Schule auszutauschen, zusammenzukommen und zu lernen.

Lernen für alle Altersgruppen wird in der Stadt bspw. durch die **VOLKSHOCHSCHULE NEUSTADT IN HOLSTEIN** mit dem Leitspruch „Lernen bewegt unser Leben“ und Angeboten für jung bis alt ermöglicht (www.vhsneustadt.de). Die **STADTBÜCHEREI** bietet ein großes, kostenloses Angebot inkl. digitaler Medien und Aktionswochen (www.stadt-neustadt.de/stadtbuecherei).



PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE NEUSTADT IN HOLSTEIN

Die Stadt beteiligt sich bereits im 2. Förderprogramm an dem Bundesprogramm „**DEMOKRATIE LEBEN! – DEMOKRATIE FÖRDERN, VIELFALT GESTALTEN, EXTREMISMUS VORBEUGEN**“. Mit sehr vielen beteiligten Neustädter Akteur:innen, Einrichtungen und Organisationen bestehen Angebote, um dem Rechtsextremismus, der Gewalt und den unterschiedlichen Ausprägungen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit aktiv entgegenzutreten. Hier gibt es bspw. das „Hafengamer – Digitale Extremismusprävention“ oder das Jugendqueerfé.

Im **BEREICH KULTUR** gibt es vielfältige kulturelle Angebote – für Groß und Klein, von nah und fern sowie mit kleinem und großem Geldbeutel.



Kultur & Tourismus

Einige Beispiele:

- ✓ **Erlebnis- und Mitmachmuseum zeITtor** mit dem Motto: „Aktion – Interaktion – Kommunikation“
- ✓ **Neustädter Kulturmatinee** mit einem vielfältigen Programm, u.a. der kostenlosen Veranstaltungsreihe „Kultur im Rathaus“ mit Lesungen, Konzerten, Zaubervorträgen, Theaterstücken und vielem mehr.
- ✓ **Große Kulturveranstaltungen im 3-Jahresrhythmus** rotierend:
 - o dem **europäischen folklore festival** (folklore-festival-neustadt.de)
 - o der **„Europäische Skulpturen-Triennale“**
 - o der **„Sommernacht der Kulturen“**

Weitere Angebote der Stadt:

- ✓ **KINDERUNI** Neustadt in Holstein mit Angeboten für Kinder von 4-7 bzw. 8-14 Jahren
- ✓ **THEATER IN DER STADT** mit Programm von September bis März jeden Jahres
- ✓ **KREISFACHBERATER** für kulturelle Bildung, der sich für die Etablierung von Projekten und Methoden kultureller Bildung in Schulen einsetzen – auch in Neustadt in Holstein und Ostholstein.

2. NACHHALTIGE VERWALTUNG

Für die Stadtverwaltung ist es von Bedeutung eine faire, attraktive, gesundheitsfördernde und familienfreundliche Arbeitgeberin zu sein. Dies hat besonders auch angesichts des Fachkräftemangels und der demographischen Entwicklung Relevanz. Darüber hinaus möchte die Verwaltung Vorbild sein, nicht nur in sozialen Themen, sondern auch im Klima- und Umweltschutzbereich.

So gibt es eine ganze Reihe von **PROJEKTEN UND MASSNAHMEN**, die Neustadt in Holstein – teils schon sehr lange – umsetzt:



- ✓ Neben **papierlosen Verwaltungssitzungen**, 100% Ökostrom und Workshops zum Klimaschutz, gibt es in der Verwaltung eine Nachhaltigkeitsmanagerin und ab Sommer 2022 einen Klimaschutzmanager.
- ✓ Im **Verwaltungsneubau der Stadt** sind u.a. soziale Räume und Begegnungsräume für die Mitarbeitenden geplant. Die ergonomische Einrichtung der Arbeitsplätze ist bereits seit einiger Zeit Standard.
- ✓ Die faire und leistungsorientierte **Bezahlung** nach Tarifvertrag gehört für Neustadt in Holstein als Arbeitgeberin ebenso dazu wie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

i

DER „BÜRGERTIPP“ – ZUR GESTALTUNG UND VERBESSERUNG DER STADT

Auf der Internetseite der Stadt unter www.stadt-neustadt.de/buergertipp können alle Bürger:innen und Gäste aktiv an der Gestaltung und Verbesserung der Stadt Neustadt in Holstein mitwirken. Alle Ideen, Anregungen aber auch Anliegen können hier formuliert und gemeldet werden. Die Stadt meldet sich dann innerhalb von einer Woche zurück.



Grünstrom-Zertifikat von den Stadtwerken für Neustadt in Holstein.

Auch im Rahmen der **BESCHAFFUNG** besitzen Kommunen ein enormes wirtschaftliches Potenzial und üben darüber hinaus eine wichtige Vorbildfunktion aus. Dessen

ist sich Neustadt in Holstein bewusst und möchte die Beschaffung in den kommenden Jahren Stück für Stück nachhaltig ausrichten.

3. NACHHALTIGER TOURISMUS

Für Neustadt in Holstein und die Region Lübecker Bucht stellt der Tourismus ein sehr wichtiges, wirtschaftliches Standbein dar und ist in vielerlei Hinsicht prägend für die Stadt.

Eine große Bandbreite an Aktivitäten, Angeboten aber auch Infrastrukturprojekten werden in enger Zusammenarbeit mit der **Tourismus-Agentur Lübecker Bucht (TALB)** entwickelt und umgesetzt, welche als Anstalt öffentlichen Rechts in Teilen zu Neustadt in Holstein, sowie zu den Gemeinden Sierksdorf und Scharbeutz gehört.



WIE STEHEN EINHEIMISCHE ZUM TOURISMUS IN NEUSTADT IN HOLSTEIN?

In einer Umfrage konnte zuletzt festgestellt werden, dass Einheimische ein positives Verhältnis zum Tourismus haben. Der Stadt ist sehr daran gelegen, dies zukünftig aufrecht zu erhalten und will sich dafür einsetzen, dass Wünsche und Interessen von Neustädter Einwohner:innen und Akteur:innen aktiv gehört und in die weitere Entwicklungen im Tourismus-Bereich eingebunden werden.

So soll die „hafenheimat“ für Neustädter:innen aber auch Gäste gleichermaßen eine sympathische und lebenswerte Kleinstadt sein, mit dem Gefühl angekommen zu sein und bewusst leben zu können.

Für die Stadt ist dabei klar, dass es zahlreiche Schnittmengen zwischen den Belangen der Bevölkerung und dem Tourismus gibt. Ein sanfter oder auch **nachhaltiger Tourismus** soll im Mittelpunkt stehen und einerseits umwelt-, aber auch klimafreundlich sowie sozialverträglich sein. Wichtige Aspekte sind hierbei:



- ✓ Nachhaltige **Mobilität** mit möglichst viel ÖPNV, Rad- und Fußverkehr
- ✓ Eine sozial- und umweltverträgliche touristische **Dienstleistungskette**, zu der bspw. die Hotellerie oder auch der Einzelhandel gehört
- ✓ Verantwortungsvoller Umgang mit allen **Ressourcen** wie den Flächen, aber auch Verbrauchs- und Gebrauchsartikel
- ✓ Berücksichtigung der **Barrierefreiheit und Inklusion** bei Angeboten und Projekten – inkl. der Infrastruktur
- ✓ Neustadt in Holstein soll ein Lebensort und Urlaubsort **FÜR ALLE** sein.



Neue Dünenstege und barrierefreier Strandzugang eröffnet

4. GUTE ARBEIT UND NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN

Die Neustädter:innen und viele Gäste kennen ihn: den Wochenmarkt auf dem Marktplatz im Herzen der Stadt. An zwei Vormittagen pro Woche findet der Markt statt, viele regionale Anbieter:innen und eine Bandbreite an lokalen Produkten sind hier im Angebot. Der Wochenmarkt blickt auf eine stolze über 130-jährige Geschichte zurück (www.stadt-neustadt.de/wochenmarkt).

Aspekte wie Regionalität sowie auch Nachhaltigkeit möchte die Stadt Neustadt in Holstein zukünftig weiter vorantreiben und strebt an, Rahmenbedingungen für ein sozial-ökologisches Wirtschaften zu schaffen. Denkbar wäre bspw. mit Neustädter Betrieben vermehrt in den Dialog zu treten, **FAIRE UND NACHHALTIGE PRODUKTE** sowie Dienstleistungen zu beziehen und anzubieten.

Wie auch in vielen anderen Kommunen ist darüber hinaus die **DIGITALISIERUNG** und die flächendeckende Breitbandversorgung für Neustadt in Holstein von zentraler Bedeutung. Die Digitalisierung der Verwaltung befindet sich aktuell in der Umsetzung. Das beinhaltet die Digitalisierung von verwaltungsinternen Dokumenten aber auch externen Services für Neustädter:innen, wie die Möglichkeit der Online-Anfrage im Bürgerbüro. Ferner erschließen die Stadtwerke das Stadtgebiet mit einem hochmodernen Glasfaser-



netz. In den nächsten Jahren sollen alle Neustädter:innen Zugang zu schnellem Internet haben.

Die Stadt beschäftigt auch der **FACHKRÄFTEMANGEL** und die Schaffung von attraktiven Arbeitsplätzen in den verschie-

denen Qualifizierungsstufen und Wirtschaftssektoren. Ideen, dem zu begegnen sind die Beratung von Schüler:innen bei der Berufswahl und die Vermittlung von Ausbildungsplätzen, aber auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu stärken.

i

DER GEWERBEVEREIN NEUSTADT IN HOLSTEIN...

...ist eine Vereinigung aus Vertreter:innen von Handel, Dienstleistung, Handwerk und Tourismus. Seit dem Jahr 1848 setzt sich der Verein für seine Mitglieder und deren Interessen ein und wirkt bei der Gestaltung der Stadt mit. Auch bei Zurverfügungstellung von Informationen für das Einzelhandelskonzept und dessen Fortschreibung in 2020 hat der Gewerbeverein unterstützt. Das Konzept empfiehlt, die Kernversorgungszentren der Stadt zu schützen und anderen Entwicklungen außerhalb vorzubeugen. So soll dem Einzelhandel und den Dienstleister:innen sowie deren Ansiedlung eine sicherere Planungsgrundlage gegeben werden.

5. SOZIALE GERECHTIGKEIT UND ZUKUNFTSFÄHIGE GESELLSCHAFT

In Neustadt in Holstein bestehen seit Langem etablierte Beteiligungsstrukturen und Gremien, welche eine gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen. So gibt es folgende Gremien:



- ✓ **Seniorenbeirat**, welcher ehrenamtlich und in beratender Funktion tätig ist und viele Angebote für Senior:innen organisiert.
- ✓ **Beauftragte für Menschen mit Behinderung**, eine ebenfalls ehrenamtlich ausgeübte Tätigkeit mit breit gefächerten Aktivitäten zur Beratung und als Vertretung von Menschen mit Behinderung.
- ✓ **Kinder- und Jugendparlament**, welches seit 1997 die Stimme der unter 18-Jährigen repräsentiert und an Entscheidungen, die diese Gruppe betreffen, beteiligt wird.
- ✓ **Kindertagesstätten-Parlament**, auch bei den Kleinsten wird über eine „Demokratie-Safari“, initiiert vom Projekt Demokratie Leben, Teilhabe 2022 in ausgewählten Einrichtungen in einem Pilotprojekt erprobt, um sie zu ermuntern ihre Meinung zu äußern.



WAS MACHT NOCH MAL EINE GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE?

Das Beratungsfeld der Gleichstellungsbeauftragten ist sehr vielfältig, hier einige Beispiele:

- + **Ansprechpartnerin** für Bürger:innen und Beschäftigte der Stadtverwaltung zu allen Themen der Gleichstellung und für persönliche Themen
- + **Vertreterin** von Frauenthemen in politischen Gremien
- + **Organisation** von verschiedensten Veranstaltungen für Frauen zur Information, Aufklärung oder Weiterbildung
- + **Beratung** zum beruflichen Wiedereinstieg und Neuorientierung, auch für Alleinerziehende
- + **Veröffentlichung** von Information zu relevanten Themen. So wurde die Broschüre „Corona - wo bekomme ich Hilfe und Information?“ mit dem Kreis Ostholstein erstellt, u.a. zu Kindern und Home-Schooling, Angst und Einsamkeit, finanzielle Hilfen aber auch Gewalt.

In Neustadt in Holstein gibt es ferner einen **Aktionsplan Inklusion sowie ein Konzept zur Barrierefreiheit**. Die Stadt plant weitere Maßnahmen in verschiedensten Kontexten umzusetzen, u.a. im Bereich Wohnen, Freizeit und Tourismus, als auch Bewusstseinsbildung. Konkrete Ideen sind bspw. eine Übersicht von Spielplätzen zu erstellen, aus welcher der Grad der Barrierefreiheit hervorgeht. Auch eine verbesserte Kommunikation über das

Angebot bereits vorhandener Strandrollstühle ist angedacht. Insgesamt soll genau geschaut werden, welchen Bedarf es in Sachen Barrierefreiheit in Neustadt in Holstein gibt, um bspw. die sprachliche Barrierefreiheit zu berücksichtigen. Weitere Angebote wie z. B. Führungen für Menschen mit Behinderung im zeitTor-Museum der Stadt Neustadt in Holstein ermöglichen einen barrierefreien Zugang zu Freizeit und Kultur.

6. NACHHALTIGER KONSUM UND GESUNDES LEBEN

NACHHALTIGER KONSUM IN NEUSTADT IN HOLSTEIN



Ein sehr wichtiges Standbein ist die Abfallvermeidung und -entsorgung, für das bereits eine Vielzahl von Projekten umgesetzt wurden:

- ✓ **Mehrweggeschirr** auf dem Wochenmarkt
- ✓ Viele Hinweisschilder zum Thema **Abfall am Strand**
- ✓ **Refill-Initiative** mit vielen (kostenlosen) Leitungswasser-Refill-Stationen in der Stadt
- ✓ **Recup-Initiative** – ein Pfandsystem für Coffee-to-go-Becher mit vielen Ausgabestellen
- ✓ Jährliche Müllsammelaktionen im Rahmen des „**International Coastal Cleanup Day**“ am dritten Samstag im September, an dem sich Neustadt in Holstein bereits seit 2019 gemeinsam mit dem BUND Schleswig-Holstein beteiligt und alle Neustädter:innen einlädt mitzumachen. In 2021 wurden von 60 Teilnehmenden insgesamt 39 kg Müll gesammelt



KENNEN SIE DIE ABSTIMMASCHENBECHER IN DER STADT?

Seit ein paar Jahren gibt es an mehreren, stark frequentierten Standorten der Stadt sogenannte Abstimmaschenbecher. Jeder Abstimmaschenbecher ist versehen mit einer Frage, wie bspw. „*Wussten Sie, dass Sie mit dem Fahrrad auf Kurzstrecken durchschnittlich 3 Minuten schneller sind als mit dem Auto?*“. Sie verfügen über je zwei Glasschächte, in denen die Kippen entsorgt werden können und sind gleichzeitig mit den Antwortmöglichkeiten „Ja“ oder „Nein“ versehen.

Die Resonanz des Projektes ist sehr positiv, die Abstimmaschenbecher werden gut genutzt und es finden sich kaum noch Kippen auf dem Boden rund um die Standorte – gleichzeitig wird für bestimmte Fragestellungen sensibilisiert.

GESUNDES LEBEN IN NEUSTADT IN HOLSTEIN

Für Mitarbeitende der Stadtverwaltung besteht ein langjährig etabliertes Gesundheitsmanagement, welches unterschiedliche Gesundheitsangebote und -aktionen bietet, u.a. im Bereich der Prävention und Früherkennung. Es gibt auch Vergünstigungen für Mitarbeitende in zwei Neustädter Fitnessstudios. Seit 2022 bietet die Stadt die Option zur Anschaffung eines Jobrades, mit der Idee zu mehr Bewegung beizutragen, aber auch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Außerdem ist Neustadt in Holstein ein wichtiger Gesundheitsstandort in der Lübecker Bucht, welcher weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt ist. So gibt es viele Kliniken und Einrichtungen, wie bspw. das AMEOS Klinikum, die Schön Klinik oder das Kinderzentrum Pelzerhaken. Ferner ist Neustadt in Holstein als Ostseebad mit unter anderem dem Kurzentrum Soziales Gesundheitswerk Pelzerhaken gutgestellt.



7. GLOBALE VERANTWORTUNG

In Neustadt in Holstein ist man sich darüber bewusst, dass das lokale Handeln einerseits Auswirkungen für die Stadt und die Region hat, aber ebenso weit darüber hinaus. Auch wenn man sagen könnte, dass Neustadt in Holstein nur eine kleine Hafenstadt ist, hat sie weitreichendes Einflussvermögen – auch auf globaler Ebene. In einigen Bereichen hat Neustadt in Holstein schon einiges angestoßen, in anderen möchte sie noch aktiver werden.

Mit langer Tradition leistet die Stadt ihren Beitrag zur Völkerverständigung und zum Austausch auf vielen Ebenen, u.a. durch:



- ✓ Das **Europäische Folklore Festival** mit Folkloregruppen und rund 400 Trachtenträger:innen aus Deutschland, Europa und aus aller Welt, mittlerweile mit siebzigjähriger Tradition. Während des einwöchigen Festivals wohnen die angereisten Tänzer:innen und Musiker:innen traditionell bei Neustädter Gasfamilien (folklore-festival-neustadt.de).
- ✓ Die **„Neustadt-Treffen“** mit oft über 1.000 Teilnehmer:innen aus ganz Europa sind ein jährlicher Höhepunkt. Die Treffen gehen zurück auf die Städtefreundschaft **„Neustadt in Europa“**, welche zur Bildung von Freundschaften über Stadt- und Landesgrenzen beiträgt. Städte mit dem Namen „Neustadt“ gibt es viele in Europa und weltweit. So umfasst die Arbeitsgemeinschaft als eine der größten Städtefreundschaften in Europa 36 Kommunen in sieben mitteleuropäischen Ländern (www.neustadt-in-europa.de/de/).

Neustadt in Holstein möchte die Möglichkeit der Umsetzung einer Städtepartnerschaft mit dem globalen Süden prüfen. Auch wenn man es auf den ersten Blick nicht vermutet: Städte wie Neustadt in Holstein beschäftigen oft ähnliche Fragen wie bspw. eine Stadt im Süden Lateinamerikas oder Westafrikas. Das können Themen wie globale Pandemien, wirtschaftliche Entwicklungen, migrantische Bewegungen oder der Klimawandel sein.

Für Neustadt in Holstein gibt es hier die Möglichkeit im ersten Schritt themenbezogene Projektpartnerschaften (wie bspw. im Bereich Klima oder Nachhaltigkeit) auf begrenzte Zeit zu schließen. Der fachliche Austausch und das Lernen von und miteinander stehen dabei im Mittelpunkt. Viele Kommunen im Globalen Süden können einen wichtigen Beitrag zu Herausforderungen liefern, die z.B. im Bereich des Klimawandels erst in einigen Jahren auf Neustadt in Holstein zukommen könnten.



® FAIRTRADE-STADT NEUSTADT IN HOLSTEIN

Im Oktober 2021 wurde politisch beschlossen, dass sich Neustadt in Holstein als „Fairtrade Town“ bewerben soll. Fairtrade-Städte fördern gezielt den fairen Handel auf kommunaler Ebene und tragen dazu bei, das Thema in die Öffentlichkeit zu tragen. Auch die lokalen Geschäfte und Gastronomiebetriebe sollen bewegt werden mitzumachen.

Inzwischen gibt es eine ganze Reihe von Fairtrade-Produkten: Die wohl bekanntesten sind Kaffee und Schokolade, aber auch Blumen, Reis, Zucker, Baumwolle oder Gold sind erhältlich. Fairtrade steht dabei für einen gerechteren Weltmarkt mit existenzsichernden Löhnen, ohne ausbeuterische Kinderarbeit sowie Maßnahmen für mehr Umweltschutz.

8. KLIMA UND ENERGIE

Im Themenfeld Klima und Energie besteht eine gute und langjährig bewährte Beziehung zwischen der Stadt und den **Stadtwerken Neustadt in Holstein (SWNH)**, welche ein kommunaler Eigenbetrieb sind.

Eine ganze Reihe von Projekten und Maßnahmen zum Schutz des Klimas wurden bereits umgesetzt und in die Wege geleitet, andere sollen durch die Einstellung des **Klimaschutzmanagers** zum Sommer 2022 angestoßen bzw. vorangetrieben werden.

Seit 2018 werden jährlich **Klimaschutzberichte** verfasst, in denen bereits eine ganze Bandbreite von Themen angesprochen werden, wie Umwelt- und Energiedaten der Liegenschaften, Verkehr und



SWNH VERWALTUNGSGEBÄUDE UND BETRIEBSHOF

Die SWNH haben das Verwaltungsgebäude sowie den Betriebshof an einem zukunftsfähigen Standort neu erbaut. Der Neubau vereint auf innovative Weise erneuerbare Energien, wiederverwendbare Bauteile und Recyclingmaterialien. Zudem wurden die Gebäude so geplant, dass sie primärenergetisch mindestens 50 % unterhalb des Referenzwertes für einen Neubau nach EnEV 2014 liegen. Der verbleibende Primärenergiebedarf wird über eine Photovoltaik-Anlage kompensiert.

Es wurde sorgfältig darauf geachtet, dass nur ökologische Baumaterialien verbaut wurden, die sich zu 100% recyceln lassen. Beim bundesweiten Ideenwettbewerb „EnEff.Gebäude.2050“, der herausragende und innovative Konzepte auszeichnet, wurde das Konzept des Stadtwerkegebäudes in der Kategorie „Konzepte für zukunftsweisende Gebäude und Quartiere“ ausgezeichnet.



SWNH Verwaltungsgebäude

Mobilität, Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung, Sonderprojekte, aber vor allem auch umgesetzte sowie geplante Maßnahmen im Klimaschutzbereich.

Zentrale Aufgabe des **Klimaschutzmanagers** wird es sein, das bestehende Berichtswesen in ein Klimaschutzkonzept zu integrieren. Das zu erstellende Klimaschutzkonzept muss dem städtischen Ziel – den CO₂-Ausstoß bis 2030 signifikant und unter Berücksichtigung der Vorgaben

des Energiewende- und Klimaschutzgesetz Schleswig-Holstein zu reduzieren – entsprechen und mit geeigneten Maßnahmen hinterlegt werden.

Klimaschutz und die nachhaltige Energieversorgung sind **Querschnittsthemen** und in vielen kleinen und großen Projekten der Stadt zu integrieren und mitzudenken, hier zwei Beispiele, wie dies erfolgt:



✓ **Sanierung des Küstengymnasiums seit 2020**, bei der u.a. eine Geothermieanlage für eine effiziente Wärmeversorgung sowie eine Solaranlage installiert werden.

✓ **Energetische Sanierung einer Gymnastikhalle der Grundschule „Neustädter Bucht“** in 2019, wobei insbesondere die Dachkonstruktion und der Wandaufbau energetisch saniert wurden.

Und übrigens: Die Stromversorgung der Neustädter Verwaltung erfolgt seit 2022 mit **100% Ökostrom**.



Teilneubau des Küstengymnasiums feierte Richtfest

i

KLIMAAANPASSUNG – EIN THEMA AUCH FÜR NEUSTADT IN HOLSTEIN?

Ein klares Ja! Auch Neustadt in Holstein muss sich darauf einstellen, dass in Zukunft intensivere Hitzeperioden, längere Trockenphasen, ein steigender Hochwasserspiegel sowie häufigere Extremwetterereignisse wie zum Beispiel Stürme oder Starkregen auf sie zukommen werden. Um den möglichen Schäden vorzubeugen, müssen frühzeitig Anpassungsmaßnahmen getroffen werden.

Dazu zählen bspw. Maßnahmen zur Begrünung und Verschattung, Hochwasser- und Küstenschutz, Bewässerung und Entwässerung, aber auch der Aufbau von Monitoring- und Warnsystemen.

9. NACHHALTIGE MOBILITÄT

Mobilitätsfragen haben immer auch einen starken Bezug zu sozialen Fragen sowie auch zu Umwelt- und Klimaschutzaspekten. Es geht einerseits darum, dass alle Neustädter:innen und Gäste Zugang zu Mobilität haben und dass diese andererseits umwelt- und klimafreundlich ist.

i

RAUF AUFS RAD - STADTRADELN

21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen – darum geht es bei dem Stadtradeln.

Seit 2018 treten Kommunalpolitiker:innen und Bürger:innen einmal pro Jahr gemeinsam in die Pedale und radeln mit anderen Kommunen für mehr Lebensqualität, Radförderung und den Klimaschutz um die Wette. 2021 gab es 281 Teilnehmende, 23 Teams und 45.302 geadelte Kilometer.



Einfach mal das Auto stehen lassen, dafür steht die Aktion Stadtradeln

Neustadt in Holstein stellt sich nach und nach diesen komplexen Fragestellungen, welche immer auch an die **Infrastruktur** geknüpft sind:



- ✓ **Radverkehrskonzept 2021:** Das unter Beteiligung der Bevölkerung entwickelte Konzept zeigt in einem Handlungskonzept Aktivitäten und Maßnahmen zur Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur auf und priorisiert diese.
- ✓ **Kostenloser ÖPNV für Übernachtungsgäste:** Ab voraussichtlich 2023 ist die Nutzung des ÖPNV für Tourist:innen im Rahmen einer dreijährigen Pilotphase kostenfrei. Ziel ist es, die Verkehrsbelastung in der Saison durch die Gäste zu reduzieren bzw. durch Verlagerung auf andere Verkehrsträger besser zu verteilen.
- ✓ **E-Ladesäulen:** In der Stadt gibt es bereits eine Vielzahl von E-Ladesäulen, u.a. die der SWNH, welche mit Ökostrom betrieben werden. Sie befinden sich auf dem Klosterhofparkplatz, sowie in Pelzerhaken vor der Tourist-Info im Dünenweg. Ein weiterer Netzausbau wird geprüft.

10. UMWELT- UND RESSOURCENSCHUTZ

In der städtischen Abteilung „Umweltschutz, Park- & Grünanlagen“ gibt es eine Bandbreite von Aufgaben, wie die Planung, Anlage und Unterhaltung von Biotopen, die Pflege von Grünanlagen und Spielplätzen oder die Öffentlichkeitsarbeit und Umweltberatung.

Ein Auszug von Themen, die beim Umwelt- und Ressourcenschutz wichtig sind...

WALD...



Neustadt in Holstein ist waldarm. Im Eigentum der Stadt sind verschiedene Waldflächen wie der Schulwald (3,7 ha), das Kaisergehölz (5,0 ha) oder auch eine Waldfläche in den Rettiner Wiesen (1,8 ha). Wenn möglich unterstützt die Stadt es, wenn neue Waldflächen angelegt werden.

BIENENWEIDEN...



Um dem Rückgang der Bienenpopulationen entgegenzuwirken, haben es sich die Stadtwerke Neustadt in Holstein zur Aufgabe gemacht die Lebensbedingungen für dieses wichtige Insekt zu verbessern. Hierzu wurden bereits artenreiche Blühwiesen angelegt. Es ist geplant in den kommenden Jahren zusätzliche Freiflächen in Bienenweiden umzuwandeln. Auch die Errichtung von Insektenhotels in der Bienenweide ist angedacht.

i

FÜR ALLES WAS FLIEGT, KRABBELT UND KRIECHT: BLÜHWIESEN UND -STREIFEN IN DER STADT

Im Stadtgebiet werden sukzessive Wildblumenwiesen und Blühstreifen entwickelt und angelegt, um Lebensräume für Wildpflanzen und -tiere zu schaffen. So befindet sich bspw. eine große Wildblumenwiese mit 1.500 m² neben dem Schulwald auf Höhe des Kinderhauses.

In diesem Zusammenhang hat sich ein Arbeitskreis „Biologische Vielfalt“ aus je einem Mitglied der in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen gebildet. Der Arbeitskreis hat – verteilt auf 6 Flächen à 100 m² – Saatgut heimischer Wildpflanzen ausgebracht, welche sich in den Folgejahren zu artenreichen Blühstreifen entwickeln.

KNICKS...



Die für Schleswig-Holstein typischen Knicks finden sich auch im Stadtgebiet Neustadts in guter Ausprägung und haben für Natur- und Artenschutz eine hohe ökologische Bedeutung. Auch tragen die Gehölze eines Knicks aktiv zur Bindung von CO₂ bei. Durch Baugebiete oder Infrastrukturmaßnahmen verlorengelassene Knickstrukturen werden im Verhältnis 1:2 oder 1:3 ersetzt.

Es gibt darüber hinaus noch weitere Maßnahmen, wie



- ✓ eine **Streuobstwiese** am Heisterbusch sowie zwei im Baugebiet Bültsaal
- ✓ einige „**Gründächer**“ auf städtischen Gebäuden, Garten- sowie Geräteschuppen
- ✓ **Robustrinderrassen Galloway und Highland-Cattle** in FFH-Gebieten zur extensiven Beweidung der Grünlandflächen

11. WOHNEN UND NACHHALTIGE QUARTIERE

Wohnraum wird in Neustadt in Holstein einerseits durch die Neustädter:innen und die, die es einmal werden wollen, nachgefragt. Andererseits gibt es eine besonders starke Nachfrage nach temporärem Wohnraum, sowohl durch Übernachtungsgäste als auch durch Zweitwohnungsbesitzer:innen bzw. Mieter:innen. Die Wohnraumpreise sind auf einem hohen Niveau und steigen weiter an.

Neustadt in Holstein hat bereits begonnen dem zu begegnen, bspw. durch folgende Maßnahmen:



- ✓ Erstellung eines **Wohnungsmarktberichtes** mit Prognosen aus Angeboten und Bedarfen
- ✓ **Wohnungsnotfall- und Sozialberatung** als präventive Maßnahme zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit
- ✓ **Lärmaktionsplan** zur Analyse der „Lärm und Abgas-Hotspots“ – insbesondere im Hinblick auf den davon betroffenen Wohnraum



QUARTIERSKONZEPT ALTSTADT/HAFENWESTSEITE

Bei der Quartiersentwicklung spielt neben der Verfügbarkeit und Bezahlbarkeit auch der Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz eine Rolle. So sollte für das Areal rund um den Getreidehafen der Stadt vor dem Hintergrund des strukturellen Wandels eine Neugestaltung und -nutzung entwickelt werden. Von Beginn an wurde ein energetisches Konzept mitgedacht, das u.a. eine erneuerbare und innovative Wärmeversorgung mit einem Nahwärmekonzept beinhaltet. Unter breiter Beteiligung wurde entwickelt, wie das Areal zukünftig aussehen wird. So werden bspw. Angebote sowohl im Tourismusbereich, als auch für Einheimische entstehen, wie Beherbergungsmöglichkeiten und Gastronomie, Kleingewerbe, Kultur- und Freizeitangebote, sowie Wohnraum für ältere und junge Menschen.

Aktuell befinden sich eine ganze Reihe von Wohnbauprojekten in der Umsetzung, bei denen auch öffentlich geförderter Wohnungsbau entsteht. Nach Abschluss dieser Projekte wird angedacht ein Wohnraumkonzept zu erstellen, das als weitere Planungsgrundlage dienen soll. Ein besonderer Fokus des Konzeptes würde auf bezahlbarem Wohnraum liegen.



Abriss und Neugestaltung der Hafenwestseite

4. SEGEL SETZEN

WAS NEUSTADT IN HOLSTEIN (NOCH) VORHAT



Neustadt in Holstein hat sich zum Ziel gesetzt, das Thema Nachhaltigkeit ganzheitlich in der Hafenstadt zu verankern. Mit einer Vielzahl an Projekten, Aktivitäten und Maßnahmen arbeitet die Stadt an einer nachhaltigen Stadtentwicklung. Hierzu fungiert die Nachhaltigkeitsmanagerin als Koordinierungsstelle und macht sich – in Zusammenarbeit mit anderen Fachbereichen der Stadtverwaltung, aber auch externen Akteur:innen – für eine Vielzahl von Aspekten in der nachhaltigen Stadtentwicklung stark, wie bspw.:

- ✓ **Projekte, die sich auf die Förderung des Nachhaltigkeitsbewusstseins** auswirken wie z. B. dass Neustadt in Holstein Fairtrade Stadt wird (per Beschluss aus Oktober 2021)
- ✓ **Erarbeitung einfacher Lösungsansätze**, die den Bürger:innen, sowie von Gewerbetreibenden, Tourist:innen als auch weiteren Akteur:innen ein nachhaltigeres Handeln im Alltag erleichtern, wie z.B. die Teilnahme an dem Projekt „Urlaub fürs Meer“, um einen nachhaltigeren Urlaub zu ermöglichen.

THEMENFELDER

Auf übergeordneter Ebene verfügt eine Strategie über Themenfelder, also Bereiche in denen die Stadt in den nächsten Jahren ein Fokus legen wird.

THEMENFELDER

STRATEGISCHE ZIELE

STRATEGISCHE ZIELE

Strategische Ziele sind für die Stadt handlungsleitend und haben einen langfristigen Zeithorizont.

OPERATIVE ZIELE

Operative Ziele beschreiben präzise Zielsetzungen für eine handlungsleitende Umsetzung und werden mit einem kurz- bis mittelfristigem Zeithorizont formuliert.

OPERATIVE ZIELE

MASSNAHMEN UND RESSOURCEN- PLANUNG

MASSNAHMEN UND RESSOURCENPLANUNG

Bei der Maßnahmen- und Ressourcenplanung wird es noch konkreter. Es sind letztendlich vor allem die Maßnahmen, die für Neustädter:innen sicht- und vor allem greifbar sind.

Eine Strategie gibt der Stadt für die nächsten Jahre bis 2030 einen Orientierungs- und Handlungsrahmen und Hilfestellung bei Priorisierungen.



SIEBEN THEMENFELDER FÜR DIE STADT

Auf übergeordneter Ebene verfügt eine Strategie über Themenfelder, also Bereiche, in denen die Stadt in den nächsten Jahren einen Fokus legen wird. Auf Basis der Ergebnisse der Bestandsaufnahme hat die Stadtverwaltung Themenfelder für die Strategieentwicklung festgelegt. Die globale Verantwortung ist dabei ein Querschnittsthema der folgenden sieben Themenfelder.

WIE SOLL DIE WEITERE ERARBEITUNG ERFOLGEN?

Im Rahmen von Workshops mit den jeweiligen Fachbereichen werden 2022 alle für die Strategie relevanten Ziele und Inhalte erarbeitet.

LEITLINIEN UND STRATEGISCHE ZIELE UND MASSNAHMEN

Für jedes der sieben definierten Themenfelder wird die Stadt Neustadt in Holstein Leitlinien festlegen. Dabei umfasst jede der sieben Leitlinien eine übergeordnet-visionäre Zielsetzung für die Stadt und wird auf Grundlage der Agenda 2030 formuliert.

Auf Basis der Leitlinien werden die strategischen Ziele entwickelt. Strategische Ziele sind für die Stadt handlungsleitend und haben einen langfristigen Zeithorizont, also: Welcher Zustand soll bis 2030 erreicht worden sein?



Stand des Stadtmarketings bei der nachhaltigen Veranstaltung „Green Market“

OPERATIVE ZIELE UND MASSNAHMEN

Auf Grundlage der Leitlinien und strategischen Zielen werden die operativen Ziele und Maßnahmen definiert. Operative Ziele beschreiben präzise Zielsetzungen für eine handlungsleitende Umsetzung und werden mit einem kurz- bis mittelfristigem Zeithorizont formuliert, also bspw. zwei bis drei Jahre in die Zukunft. Bei der Maßnahmen- und Ressourcenplanung wird es noch

konkreter. Es sind letztendlich vor allem die Maßnahmen, die für Neustädter:innen sichtbar und vor allem greifbar sind.

Über den Stand des Projektes wird vom Nachhaltigkeitsmanagement fortlaufend in den entsprechenden Ausschüssen berichtet.

5. NEUSTÄDTER LEUCHTTURM VORAUSNEHMEN

EIN INTERVIEW MIT MIRKO SPIECKERMANN, LINA KOOP UND SEBASTIAN SCHMIDT ÜBER DIE NEUSTÄDTER NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE, DAS JAHR 2030 UND DIE NEUSTÄDTER:INNEN



FRAGEN AN MIRKO SPIECKERMANN:

Sie sind seit 2018 Bürgermeister der Stadt Neustadt in Holstein und kennen die Stadt durch verschiedenste Tätigkeiten in der Verwaltung von der Pike auf. In Ihrer Amtszeit wurde mit Frau Koop die Nachhaltigkeitsmanagerin eingestellt.

Warum ist Ihnen Nachhaltigkeit für und in der Stadt so wichtig?

Spieckermann: Für eine zukunftsfähige Gesellschaft sind ein Umdenken und eine Neuausrichtung für Kommunen in nahezu allen Bereichen unumgänglich. Ein „weiter so“ wie bisher ist kein langfristiges Zukunftsmodell, wie uns die jüngsten Klimakatastrophen weltweit vor Augen geführt haben. Auch wir, als kleine Hafenstadt, stehen in der Verantwortung unseren Kurs anzupassen und eine sowohl wirtschaftliche, ökologische als auch soziale Grundlage für unsere künftige Stadtentwicklung zu schaffen.



“ FÜR EINE ZUKUNFTSFÄHIGE GESELLSCHAFT SIND EIN UMDENKEN UND EINE NEUAUSRICHTUNG FÜR STÄDTE IN NAHEZU ALLEN BEREICHEN UNUMGÄNGLICH.

Warum entwickelt die Stadt nun eine Nachhaltigkeitsstrategie?

Spieckermann: Dieser zuvor beschriebenen verantwortungsvollen Aufgabe kann nur strategisch begegnet werden. Um die Nachhaltigkeit ganzheitlich in unserer hafenheimat zu implementieren, bedarf es konkreter Ziele und Maßnahmen, die uns dabei helfen unseren festgelegten Kurs zu halten. Zudem erleichtert eine festgelegte Strategie die eigenen Bemühungen zu dokumentieren und weiteres Entwicklungspotenzial zu erkennen und auszuschöpfen.

Können Sie beispielhaft ein Projekt der Stadt benennen, wo die verschiedenen Dimensionen der Nachhaltigkeit sichtbar werden?

Spieckermann: Als ein Beispiel fällt mir die temporäre Innenstadtbepflanzung ein, die wir 2021 erstmalig getestet haben. Aufgrund der geringen Bepflanzung in der Stadt haben wir uns dazu entschieden über einen externen Dienstleister von Frühling bis Herbst Blumenampeln zu installieren. Der ökologische Aspekt hierbei ist die

Auswahl einer insektenfreundlichen Blumenmischung, die die Biodiversität in der Stadt fördern soll. Darüber hinaus steigert die blühende Innenstadt die Aufenthaltsqualität und sorgt für einen höheren Wohlfühlfaktor bei unseren Neustädter:innen sowie Gästen. Von der höheren Verweildauer profitierten wiederum auch Wirtschaft, Handel und Gastronomie, womit auch der wirtschaftliche Aspekt indirekt berücksichtigt wurde.

Sie kennen die Stadt von Geburt an, wo ist Ihr Lieblingssort in der Stadt und was hat dieser mit Nachhaltigkeit zu tun?

Spieckermann: Mein Lieblingssort ist tatsächlich der Marktplatz, den ich bei meiner täglichen Arbeit aus meinem Bürofenster beobachten kann. Hier kommen zum Wochenmarkt zwei Mal in der Woche unterschiedlichste Personengruppen zusammen. Ich wünsche mir, dass dort auch in Zukunft überwiegend nachhaltige Produkte angeboten und nachgefragt werden. Weiterhin wünsche ich mir, dass dieser Ort auch künftig ein „Marktplatz“ für Gespräche, Austausch von Ideen und Anregungen zur weiteren Entwicklung der Nachhaltigkeit genutzt wird.



Ein optimistischer Zukunftsblick: Wenn Sie an das Jahr 2030 denken – wie steht es dann mit der Nachhaltigkeit in Neustadt in Holstein?

MIRKO SPIECKERMANN:

Die Verwaltung und die Kommunalpolitik sowie die Einwohnerinnen und Einwohner, die Zivilgesellschaft und die Wirtschaft sind zu einem aktiven Engagement bei der Umsetzung der Ziele befähigt. Mit anderen Worten, alle angesprochenen Personen bzw. Gruppen haben sich eingehend mit dem Thema Nachhaltigkeit befasst und in ihren Alltag integriert. So ist der Begriff der Nachhaltigkeit schon längst kein Fremdwort mehr und alle Akteure der Stadtgesellschaft wissen von der Wichtigkeit und Bedeutung des Themas.

FRAGEN AN LINA KOOP:

Sie sind seit 2020 Nachhaltigkeitsmanagerin in Neustadt in Holstein, das gibt es noch nicht in allzu vielen Städten und Kommunen. Dass es diese Stelle gibt, zeigt vor allem, dass sich die Stadt auf den Weg gemacht hat, mit dem Ziel, Global Nachhaltige Kommune zu werden. Sie sind unter anderem verantwortlich für die Entwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie, die 2022 entwickelt wird.

Was sind Ihre Aufgaben als Nachhaltigkeitsmanagerin?

Koop: Als Nachhaltigkeitsmanagerin besteht meine Aufgabe in erster Linie darin, ein Bewusstsein für nachhaltige Themen zu schaffen und zu sensibilisieren. Ziel dabei ist es, in Gemeinschaft und Zusammenarbeit eine nachhaltige Stadtentwicklung zu erreichen. Dies geschieht beispielsweise mit Projekten und Aktionen, die sich an die Neustädter Einwohner:innen und Gäste richten, aber auch darüber hinaus an viele weitere Akteure unserer Stadtgesellschaft. In unserer Stadtverwaltung nehme ich als Nachhaltigkeitsmanagerin die Position der Koordinatorin ein. Ich versuche alle Themen- und Aufgabenfelder zusammen zu führen und zu bündeln. Darüber hinaus bin ich auch dafür verantwortlich die Nachhaltigkeit in die Verwaltung zu tragen und die Kolleg:innen bei der Umsetzung zu unterstützen.

Sie haben tagtäglich mit Nachhaltigkeitsthemen und -aufgaben zu tun: Was bedeutet dieser doch oft etwas sperrige Begriff für Sie?

Koop: Nachhaltigkeit bedeutet für mich, sich dessen bewusst zu werden, dass wir mit unserem Verhalten und heutigen Entscheidungen und Taten die Zukunft von morgen gestalten. Weitblick statt Kurzsichtigkeit, Solidarität statt Egoismus. Es heißt, Verantwortung für unser Handeln zu tragen: für die Gegenwart gleichermaßen wie für die Zukunft.

Können Sie ein Projekt mit uns teilen, in dem die Globale Verantwortung der Stadt sichtbar wird?

Koop: Im Oktober 2021 wurde der Antrag, dass sich Neustadt in Holstein als sogenannte „Fairtrade Town“ bewerben soll, politisch beschlossen. Diese Kampagne fördert gezielt den fairen Handel auf kommunaler Ebene und trägt dazu bei, das Thema Fairtrade in die Öffentlichkeit und das Bewusstsein zu tragen. Für eine erfolgreiche Zertifizierung sowie dauerhafte Projektumsetzung ist die Vernetzung und Zusammenarbeit von Akteuren aus Gesellschaft, Politik und Wirtschaft essentiell. Zudem liegt der Schwerpunkt der Kampagne darauf, lokale Grenzen zu überwinden und das eigene Handeln vor Ort in einen globalen Kontext einzuordnen. Mit unserer Teilnahme zahlen wir direkt auf acht der insgesamt 17 nachhaltigen Ziele ein und adressieren unsere globale Verantwortung.



“ NACHHALTIGKEIT BEDEUTET FÜR MICH, SICH DESSEN BEWUSST ZU WERDEN, DASS WIR MIT UNSEREM VERHALTEN UND HEUTIGEN ENTSCHEIDUNGEN UND TATEN DIE ZUKUNFT VON MORGEN GESTALTEN.

“

Ihre Wünsche und Vision: Wenn Sie an das Jahr 2030 denken, wie hat sich bis dahin Neustadt in Holstein in Sachen Nachhaltigkeit weiterentwickelt?

LINA KOOP:

In meiner Vorstellung stehen die Natur und der Mensch im Mittelpunkt der Stadtplanung. Es gibt eine höhere Lebens- und Aufenthaltsqualität durch öffentliche Räume, die sich an die Bedürfnisse der Einwohner:innen und Gäste anpassen und in Einklang mit der Umwelt gebracht werden. Alle politischen Entscheidungen werden anhand der 17 nachhaltigen Ziele bewertet und ausgerichtet und fördern damit eine nachhaltige Stadtentwicklung.

FRAGEN AN SEBASTIAN SCHMIDT:

Sie sind Erster Stadtrat der Stadtverordnetenversammlung und als solcher stellvertretender Bürgermeister der Stadt Neustadt in Holstein.

Die Agenda 2030 mit ihren 17 Zielen adressiert explizit alle Bereiche der Verwaltung und versucht neben der lokalen auch die globalen Perspektive in den Blick zu nehmen. Warum ist dieser ganzheitliche Ansatz für Neustadt in Holstein wichtig?

Schmidt: Wir leben in Zeiten der Globalisierung, welche durch ausgeprägte vernetzte Strukturen gekennzeichnet ist. Unser lokales Handeln hat nicht nur ökonomische, ökologische sowie soziokulturelle Auswirkungen für uns und unsere Region, sondern auch weit darüber hinaus. Natürlich zählen wir als maritime Kleinstadt nicht zu den großen „Global Playern“. Dennoch haben auch wir weitreichendes Einflussvermögen und leisten mit kleinen Maßnahmen unserem Beitrag zum großen Ganzen. Die Agenda 2030 hilft uns globale Zusammenhänge zu erkennen und mit der Umsetzung der einzelnen Ziele über unseren Tellerrand hinaus zu schauen.

“

Auch Sie möchten wir zu einem Zukunftsblick in das Jahr 2030 einladen: Welche Vision haben Sie für die Stadt in Sachen Nachhaltigkeit?

SEBASTIAN SCHMIDT:

In 2030 ist Neustadt in Holstein unverändert Kulturhauptstadt in Ostholstein. Wir haben den nachhaltigen Gedanken in unser aller Tun und Handeln übernommen. Das bedeutet, dass bezahlbarer Wohnraum für alle vorhanden ist, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen stimmen, sich unsere Heimat bestmöglich für den Klimaschutz einsetzt und dass die städtischen Finanzen gerecht für die zukünftigen Generationen aufgestellt sind.



“

DIE AGENDA 2030 HILFT UNS GLOBALE ZUSAMMENHÄNGE ZU ERKENNEN UND MIT DER UMSETZUNG DER EINZELNEN ZIELE ÜBER UNSEREN TELLERRAND HINAUS ZU SCHAUEN.

Welche Impulse erhoffen Sie sich von der Nachhaltigkeitsstrategie, die derzeit entwickelt wird?

Schmidt: Wenn man sich bereits seit Längerem in der eigenen Stadt engagiert und mitgestaltet, kann es passieren, dass man betriebsblind wird und viele Themen immer aus dem gleichen Blickwinkel heraus betrachtet werden. Dabei ist die Umsetzung von altbewährtem per se nichts Schlechtes, jedoch besteht die Gefahr, dass dabei ganzheitlichere Perspektiven verloren gehen. Bei der Entwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie für Neustadt in Holstein versuchen wir bewusst eine neue Sichtweise einzunehmen und einzelne As-

pekte neu zu denken. So erhoffe ich mir neue Ansätze und kreative Denkanstöße, die sich mit konkreten Maßnahmen umsetzen lassen.

Können Sie auch in der Neustädter Politik feststellen, dass Nachhaltigkeitsthemen mit ihren Dimensionen – soziales, kulturelles, ökologisches und ökonomisches – immer wichtiger werden? Gilt dies auch fraktionsübergreifend?

Schmidt: In den zahlreichen Diskussionen rund um alle kommunalpolitischen Themen berücksichtigen wir diese Dimensionen schon mehr und mehr. Dies spiegelt sich

nicht nur in den Wortbeiträgen, sondern auch in den Beschlüssen wieder. Gerade durch die Einstellung der Nachhaltigkeitsmanagerin fand eine Schärfung des Bewusstseins für diese Themen statt. Gleichzeitig bilden diese vier Dimensionen auch ein magisches Viereck ab und es ergeben sich automatisch Zielkonflikte. In unserem respektvollen Miteinander achten wir gemeinsam darauf, dass zwischen den sozialen, kulturellen, ökologischen und ökonomischen Aspekten eine ausgewogene gesunde Balance hergestellt werden kann.



Kontaktdaten:

STADT NEUSTADT IN HOLSTEIN

Der Bürgermeister, Am Markt 1,
23730 Neustadt in Holstein
nachhaltigkeit@stadt-neustadt.de
www.stadt-neustadt.de/nachhaltigkeit

ANSPRECHPARTNER SERVICESTELLE KOMMUNEN IN DER EINEN WELT VON ENGAGEMENT GLOBAL:

Sebastian Ohlmeyer,
Global Nachhaltige Kommune
sebastian.ohlmeyer@engagement-global.de

KONZEPT UND ERSTELLUNG:

Lina Sophie Koop, Nachhaltigkeits-
managerin der Stadt Neustadt in Holstein
Hannah Heinevetter,
www.umwelt-heinevetter.de

GESTALTUNG:

Balticum Verlagsgesellschaft GmbH
www.balticum.de, Neustadt in Holstein

Die Herausgeberin ist für den Inhalt allein
verantwortlich.

© Juni 2022

BILDQUELLEN:

Seite 6: Christian Schaffrath
Seite 9 - 25: der reporter
Seite 26 - 29: Stadt Neustadt in Holstein
Seite 30: der reporter



Das Projekt „**Global Nachhaltige Kommune**“ (GNK) der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) von Engagement Global unterstützt Kommunen bei der Umsetzung der Agenda 2030. In diesem Projekt ist die vorliegende Broschüre entstanden.

Schleswig-Holsteinische (SH) Kommunen werden im Projekt GNK SH mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung (MELUND) gefördert, um die Agenda 2030 vor Ort umzusetzen. www.service-eine-welt.de

Gefördert durch

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

